

# JTS®

**MONACOR®**  
INTERNATIONAL

Vertrieb von JTS-Produkten – Distribution of JTS products

**Bedienungsanleitung**  
**Instruction Manual**  
**Mode d'emploi**  
**Manual de Instrucciones**



**US-903DCPRO/5** Bestell-Nr. • Order No. 25.5570 **CE**

*Diversity-UHF-Dual-Empfänger*  
*Diversity UHF Dual Receiver*  
*Récepteur Double UHF Diversity*  
*Receptor Dual UHF Diversity*

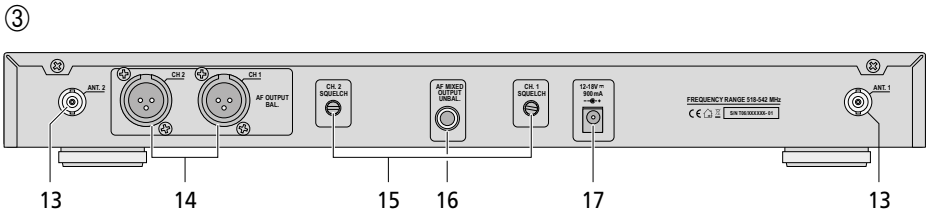
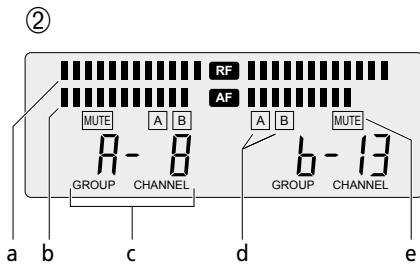
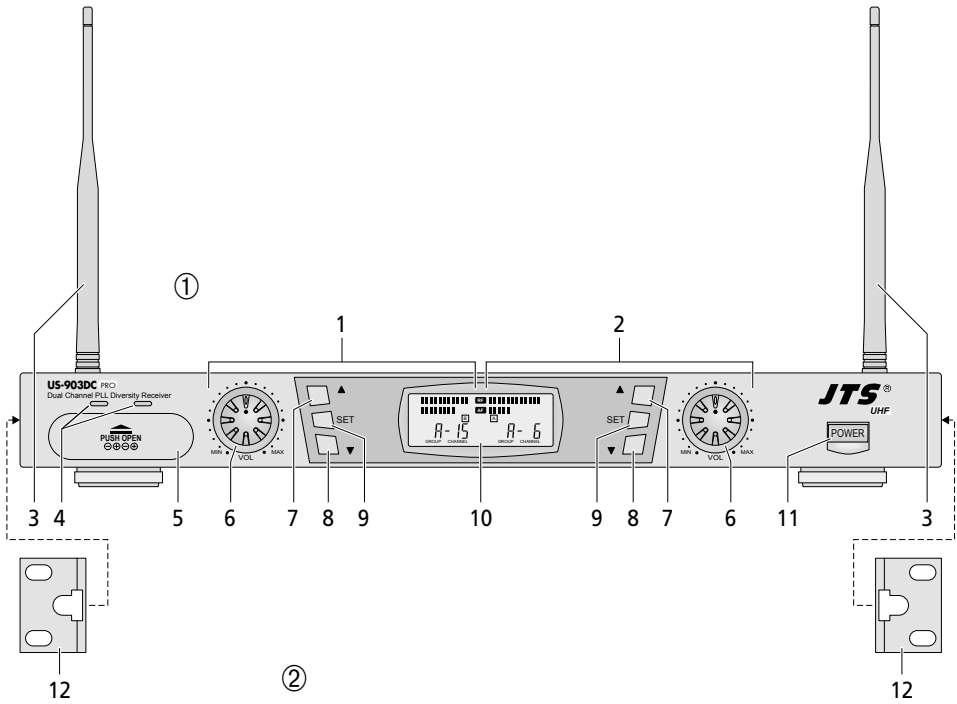
518–542 MHz

*Deutsch* . . . . Seite 4

*English* . . . . Page 10

*Français* . . . . Page 16

*Español* . . . . Página 22





# Diversity-UHF-Dual-Empfänger



Diese Bedienungsanleitung richtet sich an Benutzer ohne besondere Fachkenntnisse. Bitte lesen Sie die Anleitung vor dem Betrieb gründlich durch und heben Sie sie für ein späteres Nachlesen auf. Auf der ausklappbaren Seite 3 finden Sie alle beschriebenen Bedienelemente.

## 1 Übersicht


### 1.1 Frontseite

- 1 Bedien- und Anzeigefeld für die Empfangseinheit CH 1
- 2 Bedien- und Anzeigefeld für die Empfangseinheit CH 2
- 3 Empfangsantennen
- 4 Ladekontrollanzeigen, jeweils für das linke und rechte Akkupaar im Akkufach  
leuchtet nicht: keine Akkus eingesetzt, Akkus falsch eingesetzt oder defekt  
blinkt: Akkupaar wird geladen  
leuchtet kontinuierlich: Akkupaar ist voll geladen
- 5 Akkufach zum Aufladen der beiliegenden Nickel-Metallhydrid-Akkus (NiMH), die zur Stromversorgung der Taschensender und Funkmikrofone genutzt werden können
- 6 Lautstärkereglern VOL\*
- 7 Taste ▲\* zur Aufwärtssuche für Gruppe/Kanal (im Gruppen-/Kanaleinstellmodus) und zum Aktivieren der Sperrfunktion (im Sperreinstellmodus)
- 8 Taste ▼\* zur Abwärtssuche für Gruppe/Kanal (im Gruppen-/Kanaleinstellmodus) und zum Deaktivieren der Sperrfunktion (im Sperreinstellmodus)
- 9 Taste SET\*  
bei nicht gesperrtem Gerät:  
zum Aufrufen und Verlassen der Einstellmodi für Gruppe/Kanal, Sperrfunktion  Kap. 6.1, 6.1.1  
bei gesperrtem Gerät:  
zum Aufrufen und Verlassen des Einstellmodus für die Sperrfunktion  Kap. 6.1.1

### 10 LC-Multifunktionsdisplay (Abb. 2)

- a Anzeige RF\* (radio frequency) für die Empfangsstärke des Funksignals: je länger die Balkenanzeige, desto besser ist der Empfang
- b Anzeige AF\* (audio frequency) für die Lautstärke des empfangenen Audiosignals [unabhängig von den Lautstärkereglern VOL (6)]: Je länger die Balkenanzeige, desto höher ist der Lautstärkepegel
- c Anzeige\* der Gruppe (R, b, E oder d) und des Übertragungskanal (1 – 16)  
Die zugehörigen Frequenzen sind in der Tabelle Abb. 4 auf der Seite 7 angegeben.
- d Empfangsanzeigen\*  und : signalisieren, welche der beiden Antennen das stärkere Funksignal empfängt
- e Anzeige MUTE\*: signalisiert, dass die zugehörige Empfangseinheit stummgeschaltet ist, weil kein oder ein zu schwaches Funksignal empfangen wird oder beim Funkmikrofon MH-8800G/5 die Mute-Funktion eingeschaltet ist

### 11 Ein-/Ausschalter

- 12 Montagewinkel zum Einsetzen des Empfängers in ein Geräterack  Kap. 4

### 1.2 Rückseite

- 13 BNC-Antennenbuchsen ANT. 1 und ANT. 2 für die zwei beiliegenden Antennen (3)
- 14 Ausgänge AF OUTPUT BAL. (XLR, sym.) für das Ausgangssignal der Empfangseinheit CH 1 und das Ausgangssignal der Empfangseinheit CH 2, zum Anschluss an zwei symmetrische Mikrofoneingänge z. B. eines Mischpults oder Verstärkers
- 15 Regler SQUELCH\* zum Einstellen der Ansprechschwelle für die Störunterdrückung
- 16 Ausgang des Summensignals der beiden Empfangseinheiten CH 1 und CH 2 (6,3-mm-Klinkebuchse, asym.) zum Anschluss an einen Line-Eingang z. B. eines Mischpults oder Verstärkers
- 17 Stromversorgungsbuchse zum Anschluss des beiliegenden Netzgeräts

\*jeweils für die Empfangseinheit CH 1 und die Empfangseinheit CH 2

## 2 Sicherheitshinweise

Die Geräte (Empfänger und Netzgerät) entsprechen allen relevanten Richtlinien der EU und tragen deshalb das CE-Zeichen.

**WARNUNG** Das Netzgerät wird mit lebensgefährlicher Netzspannung versorgt. Nehmen Sie deshalb nie selbst Eingriffe am Netzgerät vor. Durch unsachgemäßes Vorgehen besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.



- Die Geräte sind nur zur Verwendung im Innenbereich geeignet. Schützen Sie sie vor Tropf- und Spritzwasser, hoher Luftfeuchtigkeit und Hitze (zulässiger Einsatztemperaturbereich 0–40 °C).
- Nehmen Sie den Empfänger nicht in Betrieb und trennen Sie das Netzgerät sofort vom Stromnetz, wenn:
  1. sichtbare Schäden an den Geräten vorhanden sind,
  2. nach einem Sturz oder Ähnlichem der Verdacht auf einen Defekt besteht,
  3. Funktionsstörungen auftreten.
 Lassen Sie die Geräte in jedem Fall in einer Fachwerkstatt reparieren.
- Verwenden Sie für die Reinigung nur ein trockenes, weiches Tuch, niemals Chemikalien oder Wasser.
- Werden die Geräte zweckentfremdet, nicht richtig angeschlossen, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für die Geräte übernommen werden.



Sollen die Geräte endgültig aus dem Betrieb genommen werden, entsorgen Sie sie gemäß den örtlichen Vorschriften.

## 3 Einsatzmöglichkeiten und Zubehör

Der Dual-Multifrequenz-Empfänger US-903DC PRO/5 bildet in Verbindung mit zwei passenden Sendern von JTS ein drahtloses Audio-Übertragungssystem. Durch die drahtlose Übertragung von Musik oder Sprache zur Audioanlage behalten die Musiker während des Auftritts ihre Bewegungsfreiheit. Die Übertragungreichweite hängt von den örtlichen Gegebenheiten ab und kann bis zu 100 m betragen.

Der Empfänger arbeitet mit „Diversity“-Technik: Das Sendesignal wird von zwei räumlich getrennten Antennen empfangen. Eine Elektronik wählt das Signal mit der besseren Qualität aus und leitet es zu den Eingängen der Empfangseinheiten weiter.

Für den Empfang stehen vier Gruppen (A–D) mit jeweils 16 Übertragungskanälen zur Verfügung, d. h. insgesamt also 64 vierseitig eingestellte Übertragungskanäle. Diese Kanäle im UHF-Bereich von 518–542 MHz können frei ausgewählt werden.

Zum Lieferumfang gehören vier Nickel-Metallhydrid-Akkus (1300 mAh), die zur Stromversorgung von zwei Sendern genutzt werden können und sich über die integrierte Ladeeinheit bequem aufladen lassen.

Es können folgende **Sender** aus dem Programm von JTS mit dem US-903DCPRO/5 verwendet werden:

**MH-8800G/5** Bestell-Nr. 25.5450  
dynamisches Handmikrofon mit integriertem Multifrequenz-Sender

**PT-920BG/5** Bestell-Nr. 25.5490  
Multifrequenz-Taschensender mit Lavaliermikrofon

Zur Erhöhung der Reichweite und der Störsicherheit können zwei als Zubehör erhältliche **Antennenverstärker UB-9001** (Bestell-Nr. 15.0830) verwendet werden. Die Verstärker erhalten ihre Stromversorgung über die Antennenbuchsen des Empfängers.

Beim Einsatz mehrerer Empfänger in der Audioanlage kann der **Antennenverteiler UA-960** (Bestell-Nr. 15.0820) eingesetzt werden. Er liefert auch die Stromversorgung für bis zu vier Empfänger.

### 3.1 Konformität und Zulassung


Hiermit erklärt MONACOR INTERNATIONAL, dass das Produkt US-903DCPRO/5 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die EU-Konformitätserklärung ist im Internet verfügbar:

[www.jts-europe.de](http://www.jts-europe.de)

Der Frequenzbereich 518–542 MHz, in dem das Produkt arbeitet, ist in Deutschland für die professionelle Nutzung drahtloser Mikrofone allgemein zugeteilt. Der Betrieb des Produkts ist in Deutschland anmelde- und gebührenfrei. Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.bundesnetzagentur.de/vfg34](http://www.bundesnetzagentur.de/vfg34)

Es bestehen Beschränkungen oder Anforderungen in folgenden Ländern:

	CZ	EL	FI	FR
	IT	LT	MT	PL

Die Bestimmungen des Landes, in dem das Produkt verwendet wird, müssen unbedingt beachtet werden. Informieren Sie sich vor der Inbetriebnahme des Produkts außerhalb Deutschlands bitte bei der MONACOR-Niederlassung oder der entsprechenden Behörde des Landes. Links zu den nationalen Behörden finden Sie über die folgende Internetadresse:

www.cept.org

→ ECC

→ Topics

→ Other spectrum topics: SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes

→ EFIS and National Frequency Tables

## 4 Rackmontage

Der US-903DCPRO/5 ist als Tischgerät oder für den Einbau in ein Rack für Geräte mit einer Breite von 482 mm (19") vorgesehen. Für den Rackeinbau die vier Standfüße abschrauben und die beiden beiliegenden Montagewinkel (12) mit jeweils zwei Schrauben vorne an der linken und rechten Seite des Gehäuses anschrauben.

## 5 Anschluss

1) Die beiden beiliegenden Antennen (3) in die BNC-Antennenbuchsen ANT. 1 und ANT. 2 (13) stecken und senkrecht stellen.

2) Zum Anschluss an das nachfolgende Gerät (z. B. Mischpult, Verstärker) können folgende Audioausgänge genutzt werden:

### AF OUTPUT BAL. (14)

symmetrische XLR-Ausgänge für die Ausgangssignale der Empfangseinheiten CH 1 und CH 2 zum Anschluss an je einen symmetrischen Mikrofoneingang

### AF MIXED OUTPUT UNBAL. (16)

asymmetrischer 6,3-mm-Klinken-Ausgang für das Summsignal der beiden Empfangseinheiten zum Anschluss an einen Line-Eingang (ein passendes Anschlusskabel liegt bei)

3) Das beiliegende Netzgerät mit der Buchse (17) für die Stromversorgung verbinden und in eine Netzsteckdose (230V/50Hz) stecken.



## 6 Bedienung

Den Empfänger mit der Taste POWER (11) einschalten. Das Display (10) zeigt für die beiden Empfangseinheiten jeweils die eingestellte Gruppe und den eingestellten Übertragungskanal (c) an. Empfängt eine Empfangseinheit kein ausreichend starkes Funksignal oder ist beim Funkmikrofon MH-8800G/5 die Mute-Funktion eingeschaltet, ist die Empfangseinheit stummgeschaltet und das Display zeigt MUTE (e) an.

Die folgenden Einstellungen für jede Empfangseinheit getrennt durchführen.

1) Den Sender noch ausgeschaltet lassen. Zuerst die Empfangseinheit auf einen unbenutzten und störungsfreien Übertragungskanal einstellen, siehe Kap. 6.1. Über das am Ausgang angeschlossene Audiogerät dürfen keine Störungen oder Signale anderer Übertragungen zu hören sein und die Empfangsanzeige RF (a) darf kein Signal anzeigen.

2) Das Funkmikrofon MH-8800G/5 oder den Tauchsensender PT-920BG/5 einschalten und auf die gleiche Gruppe und den gleichen Übertragungskanal wie am Empfänger einstellen: siehe Bedienungsanleitung des Mikrofons bzw. des Senders.

Sind der Sender und der Empfänger auf dem gleichen Kanal eingestellt und wird ein ausreichend starkes Funksignal empfangen, ist die Stummschaltung deaktiviert [Anzeige MUTE (e) erlischt]. Eine der Anzeigen  oder  (d) leuchtet und signalisiert damit, welche der beiden Antennen das stärkere Funksignal empfängt. Die Balkenanzeige RF (a) zeigt die Empfangsqualität an: Je mehr Segmente des Balkens aufleuchten, desto besser ist der Empfang.

Bei schlechtem oder gestörtem Empfang überprüfen ob:

- auf einem anderen Übertragungskanal der Empfang besser ist.
- die Batterien des Senders nicht mehr ausreichend geladen sind (siehe Batteriestatus-Anzeige am Sender).
- der Abstand zwischen Sender und Empfänger zu groß ist.
- der Empfang durch Gegenstände in der Übertragungsstrecke gestört ist. Sender und Empfänger sollten einen Mindestabstand von 50 cm zu Metallgegenständen und möglichen Störquellen,

wie z. B. Elektromotoren oder Leuchtstoffröhren, haben.

- e sich der Empfang durch Schwenken der Antennen verbessern lässt.
  - f die Rauschsperrleiste mit dem Regler SQUELCH (15) zu hoch eingestellt ist (siehe Bedienschrift 5).
- 3) In das Mikrofon sprechen / singen. Der Lautstärkepegel des empfangenen Audiosignals wird über die Balkenanzeige AF (b) wiedergegeben: Je mehr Segmente der Anzeige AF aufleuchten, desto höher ist der Lautstärkepegel.
- Das Funkmikrofon oder den Taschensender anhand der Anzeige AF auf optimale Lautstärke einstellen: siehe Bedienungsanleitung des Mikrofons bzw. des Senders.

- 4) Mit dem Lautstärkereglern VOL (6) den Ausgangspegel der Empfangseinheit an den Eingang des nachfolgenden Geräts anpassen.
- 5) Mit dem Regler SQUELCH (15) den Schwellwert einstellen, bei dem die Störunterdrückung ansprechen soll. Je weiter der Regler im Uhrzeigersinn aufgedreht wird, desto höher liegt der Schwellwert.

Die Störunterdrückung sorgt für eine Stummenschaltung der Empfangseinheit, wenn in Musikpausen hochfrequente Störsignale empfangen werden, deren Pegel unter dem eingestellten Schwellwert liegen. Mit höherem Schwellwert reduziert sich allerdings auch die Reichweite des Funksystems, da die Empfangseinheit auch stummgeschaltet wird, wenn die Funksignalarbeit unter dem eingestellten Schwellwert absinkt. So kann bei gutem Empfang des Mikrofonsignals mit dem Regler SQUELCH ein höherer Schwellwert eingestellt werden, bei größerer Entfernung zwischen Sender und Empfänger dagegen sollte ein niedrigerer Wert gewählt werden.

- 6) Nach dem Betrieb den Empfänger mit der Taste POWER (11) ausschalten. Auch nicht vergessen, die Funkmikrofone/Taschensender auszuschalten, sonst sind bei dem nächsten Betrieb die Batterien verbraucht.

Wird der Empfänger längere Zeit nicht verwendet, das Netzgerät vom Stromnetz trennen, weil es auch bei ausgeschaltetem Empfänger einen geringen Strom verbraucht.

**Hinweis:** Das Ausschalten des Geräts hat keinen Einfluss auf die integrierte Ladeeinheit (Kap. 6.2). Erst das Trennen des Netzgeräts vom Netz unterbricht einen Ladevorgang.

## 6.1 Einstellen der Gruppe und des Übertragungskanals

- 1) Die Taste SET (9) 2s gedrückt halten, bis das Display kurz *SEtUP* anzeigt. Anschließend blinkt die eingestellte Gruppe (R, b, E oder d) über dem Schriftzug GROUP (c) und signalisiert damit den aktivierten Gruppeneinstellmodus.

**Hinweis:** Um den Einstellmodus ohne eine Einstellung zu verlassen, die Taste SET so oft drücken, bis im Display *LRnLEL* erscheint. Das Gerät schaltet danach auf normalen Betrieb zurück.

- 2) Solange die Gruppe im Display blinkt, kann sie eingestellt werden: Mit der Taste ▲ (7) werden die Gruppen aufsteigend durchlaufen, mit der Taste ▼ (8) absteigend. Die zugehörigen Kanäle und Übertragungsfrequenzen sind in der folgenden Tabelle angegeben:

Gruppe →	A	B	C	D
Kanal ↓				
1	522,250	518,750	519,125	518,625
2	523,500	519,375	519,750	519,125
3	524,500	521,125	520,625	519,875
4	525,125	522,000	521,750	521,625
5	526,250	523,250	522,500	523,875
6	527,125	524,250	524,125	525,125
7	528,500	524,875	524,875	525,875
8	531,500	526,000	526,250	527,125
9	532,250	526,875	527,000	528,875
10	533,875	528,250	528,875	529,375
11	535,000	531,250	532,500	530,875
12	536,500	532,000	533,875	531,375
13	537,000	533,625	534,625	532,125
14	538,750	534,750	535,750	534,250
15	539,750	536,250	536,375	535,625
16	541,250	541,750	541,750	541,625

Abb.4 Übertragungsfrequenzen in MHz der Gruppen und Kanäle

**Hinweis:** Werden mit diesem Funksystem gleichzeitig andere drahtlose Übertragungssysteme betrieben, sollten die Funkfrequenzen der einzelnen Systeme sorgfältig aufeinander abgestimmt werden, um Störungen zu vermeiden.

- 3) Mit der Taste SET die Eingabe bestätigen. Im Display blinkt jetzt der aktuelle Übertragungskanal über dem Schriftzug CHANNEL (c), der Kanaleinstellmodus ist aktiv.
- 4) Mit den Pfeiltasten den Übertragungskanal (1–16) einstellen: Mit der Taste ▼ werden die

Kanäle absteigend durchlaufen, mit der Taste ▲ aufsteigend.

**Hinweis:** Beide Empfangseinheiten können nicht auf den gleichen Kanal eingestellt werden. Der Kanal, der für die eine Empfangseinheit ausgewählt wurde, wird bei der Kanaleinstellung der anderen Empfangseinheit automatisch übersprungen.

- Die Einstellungen für die Gruppe und den Übertragungskanal durch Drücken der Taste SET speichern. Im Display erscheint kurz *StoRE*, der Einstellmodus wird verlassen und das Gerät wechselt auf den Normalbetrieb.

### 6.1.1 Sperrmodus (Kanalwahltasten sperren)

Um zu verhindern, dass die ausgewählten Übertragungskanäle versehentlich verstellt werden, kann der Sperrmodus aktiviert werden. Bei aktiviertem Sperrmodus kann für beide Empfangseinheiten der Gruppen-/Kanaleinstellmodus nicht mehr aufgerufen werden.

- Zum **Aktivieren** des Sperrmodus die Taste SET (9) in einem der Bedienfelder 2 s gedrückt halten, bis das Display kurz *SEtUP* anzeigt. Anschließend blinkt die eingestellte Gruppe. Die Taste SET noch zweimal drücken, bis im Display *LoCkFF* blinkt. Die Taste ▲ (7) drücken, sodass jetzt im Display *LoCkOn* blinkt. Abschließend die Taste SET betätigen. Es wird kurz *StoRE* angezeigt, bevor das Gerät in den normalen Betrieb wechselt.
- Zum **Deaktivieren** des Sperrmodus die Taste SET in einem der Bedienfelder 2 s gedrückt halten, bis im Display *LoCkOn* blinkt. Mit der Taste ▼ (8) auf *LoCkFF* umschalten und mit der Taste SET bestätigen. Es wird kurz *StoRE* angezeigt, das Gerät lässt die Tastenbedienung wieder uneingeschränkt zu.

**Hinweis:** Der Sperrmodus wird nicht durch das Ausschalten des Empfängers deaktiviert. Nach dem Wiedereinschalten ist die Kanalwahl weiterhin gesperrt.

### 6.2 Akkumulatoren laden

Die integrierte Schnellladeeinheit ermöglicht das Laden von zwei Paar NiCd- oder NiMH-Mignon-Akkus (Typ AA). Vier NiMH-Akkus (1300 mAh) liegen dem Empfänger bei.

**VORSICHT!** Mit der Ladeeinheit dürfen nur NiCd oder NiMH-Akkus aufgeladen werden. Nicht wiederaufladbare Batterien können beim Versuch, sie aufzuladen, auslaufen oder explodieren!

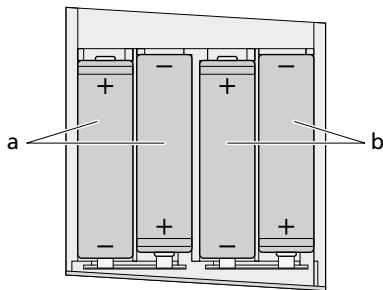


Abb. 5 geöffnetes Akkufach

- Zum Öffnen des Akkufachs (5) auf das Symbol ► drücken. Das Fach rastet aus und lässt sich bis zum Anschlag herausziehen.
- Entweder ein oder zwei Akkupaare (a, b), mit den Plus- und Minuspolen wie in Abb. 5 gezeigt, in das Fach legen. Die richtige Polarität ist auch vorne auf dem Akkufach aufgedruckt. Die Akkus so einlegen, dass der jeweilige Pol des Akkus, der zur Bedruckung zeigt, mit dem zugehörigen Polaritätssymbol (⊕ oder ⊖) übereinstimmt.
 

**Hinweis:** Die Akkus nur paarweise einlegen. Ein einzelner Akku eines Paares kann nicht aufgeladen werden.
- Das Akkufach wieder schließen: Das Fach soweit hineindrücken, bis es einrastet.
- Sobald der Empfänger über das Netzgerät an eine Netzsteckdose angeschlossen ist (Kap. 5), beginnt der Ladevorgang, auch wenn der Empfänger ausgeschaltet ist. Optisch wird dieser durch schnelles Blinken der Ladekontrollanzeigen (4) signalisiert.
 

Bleibt die zugehörige Kontrollanzeige dunkel, erfolgt keine Ladung und es ist entweder

  - kein Akkupaar eingelegt oder
  - mindestens ein Akku falsch herum eingelegt oder
  - mindestens ein Akku defekt
  - Ein dreimaliges, langsames Blinken signalisiert, dass das Gerät vom Netz getrennt war und die Stromversorgung wiederhergestellt wurde. Die Ladeeinheit ist danach betriebsbereit.
- Nach Abschluss des Ladevorgangs schaltet die Ladeeinheit auf Erhaltungsladung um, die zugehörige Ladekontrollanzeige leuchtet dann



ständig. Die Akkus sind jetzt voll geladen und können entnommen werden.



Akkus dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Geben Sie sie gemäß den örtlichen Vorschriften in den Sondermüll.

## 7 Technische Daten

- Gerätetyp: . . . . . PLL-Multifrequenz-Empfänger mit zwei Empfangseinheiten und Diversity-Technik
- Funkfrequenzbereich: . . . 518–542 MHz, aufgeteilt in 64 Kanäle (siehe Tabelle auf Seite 7)
- Audiofrequenzbereich: . . 40–18000 Hz
- Klirrfaktor: . . . . . < 0,6 %
- Dynamik: . . . . . > 105 dB
- Rauschunterdrückung: . . Pilotton-Squelch, Noise-Mute
- Audioausgänge  
2 × XLR, symmetrisch: . . . 40 mV/150 Ω  
1 × 6,3-mm-Klinke, asym.: . 250 mV/1 kΩ
- Ladeverfahren: . . . . . –ΔU, 0ΔU, U<sub>MAX</sub>/Zeitüberwachung
- Einsatztemperatur: . . . . 0–40°C
- Stromversorgung: . . . . . über das beiliegende Netzgerät an 230V/50 Hz
- Abmessungen B × H × T  
(ohne Antenne): . . . . . 420 × 50 × 230 mm
- Gewicht: . . . . . 2,25 kg

Änderungen vorbehalten.



*Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich für MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG geschützt. Eine Reproduktion für eigene kommerzielle Zwecke – auch auszugsweise – ist untersagt.*




## Diversity UHF Dual Receiver

These instructions are intended for users without any specific technical knowledge. Please read these instructions carefully prior to operation and keep them for later reference. All operating elements and connections described can be found on the fold-out page 3.

### 1 Overview

#### 1.1 Front panel

- 1 Control and display panel for receiver unit CH 1
- 2 Control and display panel for receiver unit CH 2
- 3 Reception antennas
- 4 Indications of the charging status, each for the left and the right pairs of rechargeable batteries in the battery compartment
  - does not light up: no batteries are inserted, the batteries are not correctly inserted or are defective
  - flashes: the pair of batteries is being charged
  - lights up continuously: the pair of batteries is fully charged
- 5 Compartment for the rechargeable batteries to charge the supplied rechargeable nickel metal hydride batteries (NiMH) which can be used to supply the pocket transmitters and wireless microphones with power
- 6 Volume control VOL\*
- 7 Button ▲\* to scan the group/channel in ascending order (in the group adjusting mode/channel adjusting mode) and to activate the locking function (in the lock adjusting mode)
- 8 Button ▼\* to scan the group/channel in descending order (in the group adjusting mode/channel adjusting mode) and to deactivate the locking function (in the lock adjusting mode)
- 9 Button SET\*
  - with the unit not locked:
    - to call up and to exit the adjusting modes for group/channel, locking function
    -  chapters 6.1, 6.1.1
  - with the unit locked:
    - to call up and to exit the adjusting mode for the locking function  chapter 6.1.1

- 10 Multifunction LC display (fig. 2)
  - a indication RF\* (radio frequency) for the power of the radio signal received: the longer the bar graph, the better the reception
  - b indication AF\* (audio frequency) for the volume of the audio signal received [independent of the volume controls VOL (6)]: the longer the bar graph, the higher the volume level
  - c indication\* of the group (R, b, L or d) and of the transmission channel (1 – 16) The corresponding frequencies are indicated in the table fig. 4 on page 13.
  - d reception indications\*  and : indicate which of the two antennas receives the more powerful radio signal
  - e indication MUTE\*: indicates that the corresponding receiver unit is muted because it does not receive any radio signal or because the radio signal received is too poor or because the mute function of the wireless microphone MH-8800G/5 has been switched on
- 11 POWER switch
- 12 Mounting brackets to insert the receiver into a rack  chapter 4

#### 1.2 Rear panel

- 13 BNC antenna jacks ANT. 1 and ANT. 2 for the two supplied antennas (3)
- 14 Outputs AF OUTPUT BAL. (XLR, bal.) for the output signal of the receiver unit CH 1 and the output signal of the receiver unit CH 2, for connection to two balanced microphone inputs, e. g. of a mixer or amplifier
- 15 Control SQUELCH\* to adjust the threshold for noise suppression
- 16 Output of the master signal of the two receiver units CH 1 and CH 2 (6.3 mm jack, unbal.) for connection to a line input e. g. of a mixer or amplifier
- 17 Power supply jack for connection of the supplied power supply unit

\*each for the receiver unit CH 1 and the receiver unit CH 2

## 2 Safety Notes

The units (receiver and power supply unit) correspond to all relevant directives of the EU and are therefore marked with CE.

### WARNING



The power supply unit is supplied with hazardous mains voltage. Leave servicing to skilled personnel only. Inexpert handling may cause an electric shock hazard.

- The units are suitable for indoor use only. Protect them against dripping water and splash water, high air humidity and heat (admissible ambient temperature range 0–40°C).
- Do not operate the receiver and immediately disconnect the power supply unit from the mains
  1. in case of visible damage to the units,
  2. if a defect might have occurred after a unit was dropped or suffered a similar accident,
  3. if malfunctions occur.
 In any case the units must be repaired by skilled personnel.
- For cleaning only use a dry, soft cloth; never use water or chemicals.
- No guarantee claims for the units and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the units are used for other purposes than originally intended, if they are not correctly connected or operated or if they are not repaired in an expert way.



If the units are to be put out of operation definitely, dispose of the units in accordance with local regulations.

## 3 Applications and Accessories

Together with two matching transmitters from JTS, the dual multifrequency receiver US-903DCPRO/5 makes up a wireless audio transmission system. The wireless transmission of music or speech to the audio system ensures the musician's freedom of movement during the performance. The transmission range depends on local conditions and can reach a maximum of 100 m.

The receiver operates with "diversity" technology: The transmission signal is received by two antennas placed at a distance from each other. The electronic system selects the signal of higher quality and passes it on to the inputs of the receiver units.

For reception, four groups (A–D) with 16 transmission channels each are available, i. e. altogether 64 factory-set transmission channels. These channels in the UHF range of 518–542 MHz can be selected as desired.

The unit is supplied with four rechargeable nickel metal hydride batteries (1300 mAh); they can be used to supply two transmitters with power and can be conveniently charged by means of the integrated charging unit.

The following **transmitters** from the product range of JTS can be used together with the receiver US-903DCPRO/5:

**MH-8800G/5** order no. 25.5450  
dynamic hand-held microphone with integrated multifrequency transmitter

**PT-920BG/5** order no. 25.5490  
multifrequency pocket transmitter with Lavalier microphone

To increase the range and the interference resistance, two **antenna amplifiers UB-900I** (order no. 15.0830) available as accessories can be used. The amplifiers are supplied with power via the antenna jacks of the receiver.


When using multiple receivers in the audio system, the **antenna splitter UA-960** (order no. 15.0820) can be used. It will also supply power for a maximum of four receivers.

### 3.1 Conformity and approval

Herewith, MONACOR INTERNATIONAL declare that the product US-903DCPRO/5 complies with the directive 2014/53/EU. The EU declaration of conformity is available on the Internet:

[www.jts-europe.com](http://www.jts-europe.com)

**Restrictions or requirements apply in the following countries:**

	CZ	EL	FI	FR
	IT	LT	MT	PL

The regulations of the country where the product is operated must always be observed. Prior to operating the product, please contact the MONACOR subsidiary or the corresponding authorities of the respective country. Links to the national authorities can be found via the following Internet address:

[www.cept.org](http://www.cept.org)

→ ECC

→ Topics

→ Other spectrum topics: SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes

→ EFIS and National Frequency Tables

## 4 Rack Installation

The US-903DCPRO/5 is provided as a table top unit or for installation into a rack for units with a width of 482 mm (19"). For rack installation, unscrew the four feet and screw the two supplied mounting brackets (12) with two screws each to the front at the left and right sides of the housing.

## 5 Connection

1) Insert the two supplied antennas (3) to the BNC antenna jacks ANT. 1 and ANT. 2 (13) and place them in a vertical position.

2) For connection to the subsequent unit (e.g. mixer, amplifier), the following audio outputs can be used:

### AF OUTPUT BAL. (14)

balanced XLR outputs for the output signals of the receiver units CH 1 and CH 2 for connection to a balanced microphone input each

### AF MIXED OUTPUT UNBAL. (16)

unbalanced 6.3 mm output for the master signal of the two receiver units for connection to a line input (a matching connection cable is supplied)



3) Connect the supplied power supply unit to the jack (17) for the power supply and to a mains socket (230V/50Hz).

## 6 Operation

Switch on the receiver with the POWER switch (11). The display (10) shows the adjusted group and the adjusted transmission channel (c) for the two receiver units. If a receiver unit does not receive a radio signal of sufficient power or if the mute function of the wireless microphone MH-8800G/5 is switched on, the receiver unit will be muted and the display will show MUTE (e).

Make the following adjustments separately for each receiver unit.

- 1) Before switching on the transmitter, set the receiver to a transmission channel which is not used and which is free from interference, see chapter 6.1. Via the audio unit connected to the output, no interference or signals of other transmissions must be audible and the reception bar graph RF (a) must not indicate any signal.
- 2) Switch on the wireless microphone MH-8800G/5 or the pocket transmitter PT-920BG/5 and set it to the group and the transmission channel adjusted on the receiver: see instruction manual of the microphone or the transmitter.

If the transmitter and the receiver are set to the same channel and if a radio signal of sufficient power is received, muting will be deactivated [indication MUTE (e) is extinguished]. One of the indications  or  (d) will light up to indicate which of the two antennas receives the more powerful radio signal. The bar graph RF (a) shows the quality of the signal received: the more segments of the bar graph light up, the better the reception.

If the reception is poor or if there is interference, check if

- a the reception is better on a different transmission channel.
- b the batteries of the transmitter are not sufficiently charged (see battery status indication on the transmitter).
- c the distance between the transmitter and the receiver is too long.
- d the reception is disturbed by objects in the transmission path.  
The transmitter and the receiver should have a minimum distance of 50 cm to metal objects and any sources of interference, e.g. motors or fluorescent tubes.
- e the reception can be improved by turning the antennas.
- f the squelch adjusted by means of the control SQUELCH (15) is too high (see operating step 5).

- 3) Speak/sing into the microphone. The bar graph AF (b) indicates the volume level of the audio signal received: The more segments of the bar graph AF light up, the higher the volume level.

Adjust the wireless microphone or the pocket transmitter to an optimum volume via the indication AF: see instruction manual of the microphone or the transmitter.

- 4) Use the volume control VOL (6) to match the output level of the receiver unit to the input of the subsequent unit.
- 5) With the control SQUELCH (15), adjust the threshold value for the response of the squelch. The further the control is turned clockwise, the higher is the threshold value.

The squelch will mute the receiver unit if high-frequency signals with a level below the threshold value adjusted are received during music intervals. With a higher threshold value, however, the operating range of the wireless system will also be reduced as the receiver unit will also be muted if the power of the radio signal of the microphone falls below the threshold value adjusted. Thus, a higher threshold value may be adjusted with the control SQUELCH if the reception of the microphone signal is good. However, with a longer distance between the transmitter and the receiver, a lower value should be selected.

- 6) After operation, switch off the receiver with the POWER switch (11). Remember to switch off the wireless microphones/pocket transmitters as well, otherwise the batteries will be discharged the next time the system is used.

If the receiver is not used for a longer period, disconnect the power supply unit from the mains as it will have a low power consumption even with the receiver switched off.

**Note:** Switching off the unit does not affect the integrated charging unit (chapter 6.2). The charging process will not be interrupted before the power supply unit is disconnected from the mains.

## 6.1 Adjusting the group and the transmission channel

- 1) Keep the button SET (9) pressed for 2 s until the display briefly indicates *SELU P*. Then the group adjusted (A, B, C or D) flashes above the lettering GROUP (c) and thus indicates the activated group adjusting mode.

**Note:** To exit the adjusting mode without making any adjustment, press the button SET repeatedly until the display shows *ERR EEL*. Then the unit will return to normal operation.

- 2) As long as the group flashes on the display, it is possible to adjust it: With the button ▲ (7), the groups will be scanned in ascending order, with the button ▼ (8), they will be scanned in descending order. The corresponding channels and transmission frequencies can be found in the following table:

Group →	A	B	C	D
Channel ↓				
1	522.250	518.750	519.125	518.625
2	523.500	519.375	519.750	519.125
3	524.500	521.125	520.625	519.875
4	525.125	522.000	521.750	521.625
5	526.250	523.250	522.500	523.875
6	527.125	524.250	524.125	525.125
7	528.500	524.875	524.875	525.875
8	531.500	526.000	526.250	527.125
9	532.250	526.875	527.000	528.875
10	533.875	528.250	528.875	529.375
11	535.000	531.250	532.500	530.875
12	536.500	532.000	533.875	531.375
13	537.000	533.625	534.625	532.125
14	538.750	534.750	535.750	534.250
15	539.750	536.250	536.375	535.625
16	541.250	541.750	541.750	541.625

Fig. 4 Transmission frequencies in MHz of the groups and channels

**Note:** If other wireless transmission systems are being used with this wireless system at the same time, the radio frequencies of the individual systems should be carefully matched to each other to prevent interference.

- 3) Confirm the input with the button SET. The current transmission channel now flashes above the lettering CHANNEL (c) on the display, the channel adjusting mode is active.
- 4) Use the arrow keys to adjust the transmission channel (1–16): With the button ▼, the channels will be scanned in descending order, with the button ▲, in ascending order.

**Note:** It is not possible to set both receiver units to the same channel. The channel selected for one receiver unit will be automatically skipped during channel adjustment for the other receiver unit.

- 5) To save the adjustments for the group and the transmission channel, press the button SET. The display will briefly indicate *SELU P*, the adjusting mode will be exited, and the unit will go to normal operation.

### 6.1.1 Lock mode (locking the channel selection buttons)

To prevent inadvertent change of the transmission channels selected, it is possible to activate the lock mode. With the lock mode activated, it is not possible any more to call up the group adjusting mode/channel adjusting mode for both receiver units.

- 1) To **activate** the lock mode, keep the button SET (9) in one of the control panels pressed for 2 s until the display briefly indicates *SELP*. Then the group adjusted will flash. Press the button SET two more times until *LOCK* will flash on the display. Press the button ▲ (7) so that *LOCK* will flash on the display now. Then press the button SET. *STRE* is briefly displayed before the unit will go to normal operation.
- 2) To **deactivate** the lock mode, keep the button SET in one of the control panels pressed for 2 s until *LOCK* flashes on the display. With the button ▼ (8), switch to *LOCK* and confirm with the button SET. *STRE* will briefly be displayed, the unit allows operation of the keys without limitation.

**Note:** The lock mode will not be deactivated by switching off the receiver. After switching on, the channel selection will continue to be locked.

### 6.2 Recharging the rechargeable batteries

The integrated quick charging unit allows charging of two pairs of NiCd or NiMH rechargeable batteries of size AA. Four NiMH rechargeable batteries (1300mAh) are supplied with the receiver.

**CAUTION!** Use the charging unit only to recharge rechargeable NiCd or NiMH batteries. If attempts are made to recharge non-rechargeable batteries, they can leak or explode!

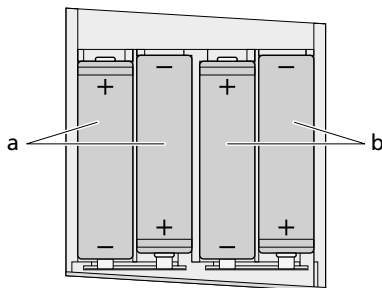



Fig. 5 Open compartment of the rechargeable batteries

- 1) To open the compartment (5) for the rechargeable batteries, press the symbol . The compartment disengages and can be pulled out up to the stop.
- 2) Either insert one or two pairs of rechargeable batteries (a, b) into the compartment, with the positive and negative poles as shown in fig. 5. The correct polarity is also printed on the front of the compartment. Insert the rechargeable batteries so that the respective pole of the bat-

tery pointing to the imprint corresponds to the respective polarity symbol ( $\oplus$  or  $\ominus$ ).

**Note:** Only insert the rechargeable batteries in pairs. A single rechargeable battery of a pair cannot be recharged.

- 3) Close the compartment again: Press the compartment until it locks.
- 4) As soon as the receiver is connected to a mains socket via the power supply unit (chapter 5), the charging process will start, even with the receiver switched off. The indications of the charging status (4) will flash rapidly while the batteries are being recharged.

If the corresponding indication of the charging status remains dark, no charging is being made.

- Either no pair of rechargeable batteries has been inserted, or
- at least one rechargeable battery has not been correctly inserted, or
- at least one rechargeable battery is defective.
- Three slow flashes indicate that the unit was disconnected from the mains and the power supply has been reestablished. Then the charging unit is ready for operation again.

- 5) After the charging process is finished, the charging unit will switch to trickle charging, the corresponding indication of the charging status will light up continuously. The rechargeable batteries are fully charged now and can be taken out.

## 7 Specifications

Type of unit: . . . . .	PLL multifrequency receiver with two receiving units and diversity technology
Radio frequency range: . . . . .	518–542 MHz, divided into 64 channels (see table on page 13)
Audio frequency range: . . . . .	40–18 000 Hz
THD: . . . . .	< 0.6%
Dynamic range: . . . . .	> 105 dB
Noise suppression: . . . . .	pilot tone squelch, noise mute
Audio outputs	
2 x XLR, balanced: . . . . .	40 mV/150 $\Omega$
1 x 6.3 mm jack, unbal.: . . . . .	250 mV/1 k $\Omega$
Charging process: . . . . .	– $\Delta U$ , 0 $\Delta U$ , $U_{MAX}$ /time supervision
Ambient temperature: . . . . .	0–40 °C
Power supply: . . . . .	via the supplied PSU connected to 230 V/50 Hz
Dimensions W x H x D (w/o antennas): . . . . .	420 x 50 x 230 mm
Weight: . . . . .	2.25 kg

Subject to technical modification.



Never put batteries in the household waste. Always dispose of the batteries in accordance with local regulations.




## Récepteur Double UHF Diversity

Cette notice s'adresse aux utilisateurs sans connaissances techniques particulières. Veuillez lire la présente notice avant le fonctionnement et conservez-la pour pouvoir vous y reporter ultérieurement. Vous trouverez sur la page 3, dépliable, les éléments et branchements décrits.

### 1 Présentation

#### 1.1 Face avant

- 1 Zone d'utilisation et d'affichage pour l'unité de réception CH 1
- 2 Zone d'utilisation et d'affichage pour l'unité de réception CH 2
- 3 Antennes de réception
- 4 LEDs de contrôle de charge respectivement pour la paire d'accumulateurs gauche et droite dans le compartiment batterie  
ne brille pas : aucun accumulateur inséré, accumulateurs mal positionnés ou défectueux  
clignote : la paire d'accumulateurs est en charge  
brille en continu : la paire d'accumulateurs est entièrement chargée
- 5 Compartiment accumulateur pour charger les accumulateurs Nickel Métal hydride (NiMH) livrés, pouvant être utilisés pour alimenter les émetteurs de poche et microphones sans fil
- 6 Réglage de volume VOL\*
- 7 Touche ▲\* pour la recherche en ordre croissant du groupe/canal (en mode réglage de groupe/de canal) et pour activer la fonction verrouillage (en mode réglage verrouillage)
- 8 Touche ▼\* pour la recherche en ordre décroissant du groupe/canal (en mode réglage de groupe/de canal) et pour désactiver la fonction verrouillage (en mode réglage verrouillage)
- 9 Touche SET\*  
si l'appareil n'est pas verrouillé :  
pour appeler et quitter les modes de réglage pour le groupe/canal, fonction verrouillage, voir chapitre 6.1, 6.1.1  
si l'appareil est verrouillé :  
pour appeler et quitter le mode de réglage pour la fonction verrouillage, voir chapitre 6.1.1

- 10 Ecran LCD multifonctions (schéma 2)
  - a affichage RF\* (radio frequency) pour la puissance de réception du signal radio : plus le nombre de segments affiché est grand, meilleure est la réception.
  - b affichage AF\* (audio frequency) pour le volume du signal audio reçu [indépendant des réglages de volume VOL (6)] : plus le nombre de segments affiché est grand, plus le niveau de volume est élevé.
  - c affichage\* du groupe (A, B, C ou D) et du canal de transmission (1 – 16).  
Les fréquences correspondantes sont indiquées dans le tableau schéma 4, page 19.
  - d affichages de réception\*  et  : indiquent quelle antenne sur les deux reçoit le signal radio le plus fort
  - e affichage MUTE\* : indique que l'unité de réception correspondante est muette : aucun signal radio ou un signal radio trop faible est reçu ou la fonction Mute a été activée sur le micro sans fil MH-8800G/5.
- 11 Interrupteur Marche/Arrêt
- 12 Etriers de montage pour placer le récepteur dans un rack,  chapitre 4.

#### 1.2 Face arrière

- 13 Prises d'antenne BNC ANT. 1 et ANT. 2 pour les deux antennes livrées (3)
- 14 Sorties AF OUTPUT BAL. (XLR, sym.) pour le signal de sortie de l'unité de réception CH 1 et le signal de sortie de l'unité de réception CH 2, pour relier à deux entrées micro symétriques par exemple d'une table de mixage ou d'un amplificateur
- 15 Réglage SQUELCH\* pour régler le seuil de déclenchement pour l'élimination des interférences
- 16 Sortie du signal master des deux unités de réception CH 1 et CH 2 (prise jack 6,35 femelle, asym.), pour relier à une entrée ligne par exemple d'une table de mixage ou d'un amplificateur
- 17 Prise alimentation pour brancher le bloc secteur livré

\*respectivement pour l'unité de réception CH 1 et pour l'unité de réception CH 2



## 2 Conseils de sécurité

Les appareils (récepteur et le bloc secteur) répondent à toutes les directives nécessaires de l'Union Européenne et portent donc le symbole **CE**.

### AVERTISSEMENT



Le bloc secteur est alimenté par une tension dangereuse. Ne touchez jamais l'intérieur de l'appareil car vous pourriez subir une décharge électrique.

- Les appareils ne sont conçus que pour une utilisation en intérieur. Protégez-les de tout type de projections d'eau, des éclaboussures, d'une humidité élevée et de la chaleur (plage de température de fonctionnement autorisée : 0–40 °C).
- Ne faites pas fonctionner le récepteur et débranchez immédiatement le bloc secteur lorsque :
  1. les appareils présentent des dommages visibles
  2. après une chute ou accident similaire, l'appareil peut présenter un défaut.
  3. des dysfonctionnements apparaissent.
 Dans tous les cas, faites appel à un technicien spécialisé pour effectuer les réparations.
- Pour le nettoyage utilisez uniquement un chiffon sec et doux, en aucun cas de produit chimique ou d'eau.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultants si les appareils sont utilisés dans un but autre que celui pour lequel ils ont été conçus, s'ils ne sont pas correctement branchés ou utilisés ou s'ils ne sont pas réparés par un technicien habilité ; en outre, la garantie deviendrait caduque.



Lorsque les appareils sont définitivement retirés du service, éliminez-les conformément aux directives locales.



CARTONS ET EMBALLAGE  
PAPIER À TRIER

## 3 Possibilités d'utilisation et accessoires

Le récepteur multifréquences US-903DCPRO/5 constitue, combiné à deux émetteurs JTS, un système de transmission audio sans fil. Via la transmission sans fil de la musique ou des paroles vers l'installation audio, le musicien conserve toute sa liberté de mouvement pendant ses déplacements. La portée de transmission dépend de la configuration des lieux d'utilisation et peut atteindre 100 m.

Le récepteur fonctionne avec la technologie "Diversity" : le signal d'émission est reçu par deux antennes positionnées à deux endroits distincts. Un circuit électronique sélectionne le signal ayant la meilleure qualité et le dirige vers les entrées des unités de réception.

Pour la réception, quatre groupes (A à D) avec respectivement 16 canaux de transmission soit en tout 64 canaux de transmission réglés en usine sont disponibles. Ces canaux peuvent être librement choisis dans la plage UHF 518–542 MHz.

Quatre accumulateurs Nickel-Métal hydride (NiMH) [1300 mAh], pouvant être utilisés pour alimenter deux émetteurs et pouvant être chargés via l'unité de charge intégrée sont également livrés.

Les **émetteurs** suivants dans la gamme JTS peuvent être utilisés avec le US-903DCPRO/5 :

**MH-8800G/5** (réf. num. 25.5450) : microphone main dynamique avec émetteur multifréquences intégré

**PT-920BG/5** (réf. num. 25.5490) : émetteur de poche multifréquences avec microphone cravate

Pour augmenter la portée et la sécurité par rapport aux interférences, on peut utiliser deux **amplificateurs d'antennes UB-900I** (réf. num. 15.0830), disponibles en option. Les amplificateurs reçoivent leur alimentation via les prises d'antenne du récepteur.


Si vous utilisez plusieurs récepteurs dans l'installation audio, on peut utiliser le **répartiteur d'antenne UA-960** (réf. num. 15.0820). Il délivre également l'alimentation pour quatre récepteurs au plus.

### 3.1 Conformité et autorisation

Par la présente, MONACOR INTERNATIONAL déclare que le produit US-903DCPRO/5 se trouve en conformité avec la directive 2014/53/UE. La déclaration de conformité UE est disponible sur Internet :

[www.jts-europe.com](http://www.jts-europe.com)

Il existe des limitations ou exigences d'utilisation dans les pays suivants :

	CZ	EL	FI	FR
	IT	LT	MT	PL

Respectez impérativement les réglementations en vigueur dans le pays d'utilisation. Avant la mise en service du produit, renseignez-vous auprès de la succursale MONACOR ou des autorités nationales du pays correspondant. Vous trouverez les liens permettant d'accéder aux agences nationales compétentes à l'adresse suivante :

[www.cept.org](http://www.cept.org)

→ ECC

→ Topics

→ Other spectrum topics: SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes

→ EFIS and National Frequency Tables

## 4 Montage en rack

Le récepteur est prévu pour être posé directement sur une table ou placé dans un rack pour appareils au standard 19"/482 mm. Pour une installation en rack, dévissez les quatre pieds, et vissez les deux étriers de montage livrés (12) avec respectivement deux vis à l'avant sur le côté droit et le côté gauche du boîtier.

## 5 Branchement

1) Placez les deux antennes livrées (3) dans les prises d'antenne BNC ANT. 1 et ANT. 2 (13) et mettez-les à la verticale.

2) Pour brancher l'appareil suivant (par exemple table de mixage, amplificateur), les sorties audio suivantes peuvent être utilisées :

### AF OUTPUT BAL. (14) :

sorties XLR symétriques pour les signaux de sortie des unités de réception CH1 et CH2 pour brancher respectivement à une entrée micro symétrique

### AF MIXED OUTPUT UNBAL. (16) :

sortie prise jack 6,35 asymétrique pour le signal master des deux unités de réception, pour bran-

cher à une entrée ligne (cordon de branchement correspondant livré).

3) Reliez le bloc secteur livré à la prise (17) pour l'alimentation et à une prise secteur 230V/50Hz.



## 6 Utilisation

Allumez le récepteur avec la touche POWER (11). L'affichage (10) indique pour les deux unités de réception, respectivement le groupe réglé et le canal de transmission réglé (c). Tant qu'une unité de réception ne reçoit pas de signal radio suffisamment puissant ou si sur le microphone sans fil MH-8800G/5 la fonction Mute est allumée, l'unité de réception reste muette et l'affichage indique MUTE (e).

Effectuez les réglages suivants pour chaque unité de réception séparément.

1) Laissez l'émetteur encore éteint. Réglez tout d'abord l'unité de réception sur un canal de transmission libre et sans interférences, voir chapitre 6.1. Via l'appareil audio relié à la sortie, il ne faut pas entendre de perturbations ou signaux d'autres transmissions et la LED de réception RF (a) ne doit pas afficher de signal.

2) Allumez le microphone sans fil MH-8800G/5 ou l'émetteur de poche PT-920BG/5 et réglez-les sur le même groupe et le même canal de transmission que sur le récepteur : voir notice du microphone ou de l'émetteur.

Si le même canal de transmission est réglé sur l'émetteur et le récepteur, et si la réception du signal radio est suffisamment forte, la coupure du son est désactivée [affichage MUTE (e) éteint]. Un des affichages  ou  (d) brille et indique ainsi laquelle des deux antennes reçoit le signal radio le plus puissant. L'affichage RF (a) indique la qualité de réception : plus le nombre de segments affichés est grand, meilleure est la réception.

Si la réception est mauvaise ou perturbée, vérifiez les points suivants :

- a la réception est meilleure avec un autre canal de transmission.
- b les batteries de l'émetteur ne sont plus assez chargées (voir affichage de l'état des batteries sur l'émetteur).
- c la distance entre l'émetteur et le récepteur est trop grande.
- d la réception est gênée par des objets dans la zone de transmission.

Les émetteurs et récepteurs devraient être à une distance minimale de 50 cm des objets

métalliques et sources possibles d'interférences, p. ex. moteurs électriques, tubes néon.

- e la réception peut être améliorée en tournant les antennes.
- f le seuil de déclenchement réglé avec le réglage SQUELCH (15) est trop haut (voir point 5).

3) Parlez ou chantez dans le micro sans fil. Le niveau de volume du signal audio reçu est restitué via l'affichage AF (b) : plus le nombre de segments du bargraphe AF affichés est grand, plus le volume est élevé.

Réglez le microphone sans fil ou l'émetteur de poche sur le volume optimal en fonction des indications du bargraphe AF : voir notice d'utilisation du microphone ou de l'émetteur.

4) Avec le réglage de volume VOL (6), adaptez le niveau de sortie de l'unité de réception à l'entrée de l'appareil suivant.

5) Avec le réglage SQUELCH (15), réglez le seuil de déclenchement pour lequel l'élimination des interférences doit réagir. Plus le réglage est tourné dans le sens des aiguilles d'une montre, plus la valeur du seuil est grande.

L'élimination des interférences coupe le son de l'unité de réception si dans des pauses musicales, des signaux perturbateurs haute fréquence sont reçus, dont les niveaux sont sous le seuil réglé. Avec un seuil plus élevé, la portée du système sans fil se réduit cependant puisque l'unité de réception est également coupée lorsque la puissance du signal radio du micro baisse sous le seuil réglé. Ainsi lors d'une bonne réception du signal micro, un seuil plus élevé peut être réglé avec le réglage SQUELCH ; en revanche, une valeur plus basse devrait être réglée si la distance entre l'émetteur et le récepteur est plus grande.

6) Après toute utilisation, éteignez le récepteur avec l'interrupteur POWER (11). N'oubliez pas d'éteindre également les microphones sans fil/émetteurs de poche, sinon, lors de la prochaine utilisation, les batteries seront mortes.

En cas de non utilisation prolongée du récepteur, débranchez le bloc secteur du courant car, même si le récepteur est éteint, le bloc secteur a une faible consommation.

**Remarque :** Eteindre l'appareil n'a pas d'influence sur l'unité de charge intégrée (chapitre 6.2). Le processus de charge n'est interrompu que lorsqu'on débranche le bloc secteur de la prise secteur.

## 6.1 Réglage du groupe et du canal de transmission

1) Maintenez la touche SET (9) enfoncée deux secondes jusqu'à ce que l'affichage indique brièvement *SEt uP*. Le groupe réglé (R, b, E ou d) clignote au-dessus de l'inscription GROUP (c) et indique que le mode de réglage de groupe est activé.

**Remarque :** Pour quitter le mode de réglage sans effectuer de réglage, appuyez sur la touche SET jusqu'à ce que *ERR EL* s'affiche. L'appareil revient alors au mode normal.

2) Tant que le groupe clignote sur l'affichage, le groupe peut être sélectionné : avec la touche ▲ (7), les groupes défilent en ordre croissant, avec la touche ▼ (8), en ordre décroissant. Les canaux et les fréquences de transmission correspondants sont indiqués sur le tableau suivant :

Groupe →	A	B	C	D
Canal ↓				
1	522,250	518,750	519,125	518,625
2	523,500	519,375	519,750	519,125
3	524,500	521,125	520,625	519,875
4	525,125	522,000	521,750	521,625
5	526,250	523,250	522,500	523,875
6	527,125	524,250	524,125	525,125
7	528,500	524,875	524,875	525,875
8	531,500	526,000	526,250	527,125
9	532,250	526,875	527,000	528,875
10	533,875	528,250	528,875	529,375
11	535,000	531,250	532,500	530,875
12	536,500	532,000	533,875	531,375
13	537,000	533,625	534,625	532,125
14	538,750	534,750	535,750	534,250
15	539,750	536,250	536,375	535,625
16	541,250	541,750	541,750	541,625

Schéma 4 Fréquences de transmission en MHz des groupes et canaux

**Remarque :** Si d'autres systèmes de transmission sans fil doivent fonctionner en même temps que ce système, veillez à ce que les fréquences de chaque système soient déterminées avec précision pour éviter toute interférence.

3) Avec la touche SET, confirmez la saisie. Sur l'affichage, le canal de transmission actuel clignote au-dessus de l'inscription CHANNEL (c), le mode de réglage de canal est actif.

4) Avec les touches flèche, réglez le canal de transmission (1 à 16) : avec la touche ▼, les canaux

défilent en ordre décroissant, avec la touche ▲, en ordre croissant.

**Remarque :** les deux unités de réception ne peuvent pas être réglées sur le même canal ; le canal sélectionné pour une unité de réception est automatiquement sauté lors du réglage du canal de l'autre unité de réception.

- 5) Mémorisez les réglages du groupe et du canal de transmission en appuyant sur la touche SET. Sur l'affichage *5Et o r E* s'affiche brièvement, on quitte le mode de réglage, l'appareil revient à un fonctionnement normal.

### 6.1.1 Mode verrouillage (verrouillage des touches de sélection de canaux)

Pour éviter que les canaux de transmission sélectionnés ne soient déréglés par inadvertance, le mode verrouillage peut être activé. Dans ce cas, pour les deux unités de réception, le mode réglage de groupe/de canal ne peut plus être appelé.

- 1) Pour **activer** le mode verrouillage, maintenez la touche SET (9) enfoncée 2 secondes dans une des zones d'utilisation jusqu'à ce que sur l'affichage *5Et u P* s'affiche brièvement. Ensuite le groupe réglé clignote. Appuyez encore deux fois sur la touche SET jusqu'à ce que sur l'affichage *L o c D F F* clignote. Appuyez sur la touche ▲ (7) jusqu'à ce que *L o c D n* clignote. Appuyez ensuite sur la touche SET. *5Et o r E* s'affiche brièvement, puis l'appareil revient au fonctionnement normal.
- 2) Pour **désactiver** le mode verrouillage, maintenez la touche SET enfoncée deux secondes dans une des zones d'utilisation jusqu'à ce que *L o c D n* clignote. Avec la touche ▼ (8), commutez sur *L o c D F F* et confirmez avec la touche SET. *5Et o r E* s'affiche brièvement, l'appareil peut désormais être utilisé via ses touches sans aucune limitation.

**Remarque :** le mode verrouillage n'est pas désactivé lorsqu'on éteint le récepteur. Une fois rallumé, la sélection des canaux est encore verrouillée.

## 6.2 Charge des accumulateurs

L'unité de charge rapide intégrée permet de charger deux paires d'accumulateurs NiCd ou NiMH de type R6. Quatre accumulateurs NiMH (1300 mAh) sont livrés avec le récepteur.

**PRECAUTION !** Seuls des accumulateurs NiCd ou NiMH ne peuvent être chargés avec cette station de charge. Des batteries non rechargeables pourraient couler ou exploser si on tentait de les charger.

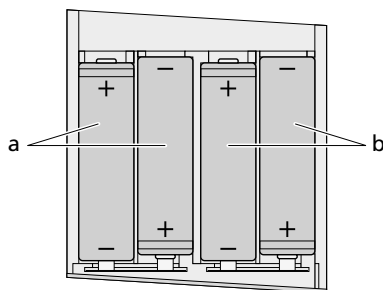


Schéma 5 Compartiment accumulateur ouvert

- 1) Pour ouvrir le compartiment accumulateur (5), appuyez sur le symbole ▲. Le compartiment se désenclenche et peut être tiré jusqu'à la butée.
  - 2) Insérez dans le compartiment comme indiqué sur le schéma 5, une ou deux paires d'accumulateurs (a, b) en respectant les pôles plus et moins. La polarité correcte est indiquée dans le compartiment à l'avant. Placez les accumulateurs de telle sorte que le pôle respectif de l'accumulateur montrant le repère corresponde avec le symbole de polarité correspondant (⊕ ou ⊖).
- Remarque :** Insérez les accumulateurs uniquement par paire. Un accumulateur seul dans une paire ne peut pas être chargé.
- 3) Refermez le compartiment : repoussez le compartiment jusqu'à ce qu'il s'enclenche.
  - 4) Dès que le récepteur est relié à une prise secteur via le bloc secteur (chapitre 5), le processus de

charge débute, même si le récepteur est éteint. Il est indiqué par un clignotement rapide des LEDs de contrôle de charge (4).

Si la LED de contrôle correspondante reste sombre, il n'y a pas de charge :

- aucune paire d'accumulateurs n'est insérée ou
- un accumulateur au moins est mal positionné ou
- un accumulateur au moins est défectueux.
- Un clignotement lent trois fois indique que l'appareil a été débranché du secteur et que l'alimentation a été rétablie. L'unité de charge est ensuite prête à fonctionner.

5) Une fois le processus de charge terminé, l'unité de charge revient à une charge de maintien, la LED de contrôle de charge correspondante brille en continu. Les accumulateurs sont entièrement chargés et peuvent être retirés.



Ne jetez pas les accumulateurs dans la poubelle domestique. Déposez-les dans un container spécifique pour les éliminer conformément aux directives locales.

## 7 Caractéristiques techniques

Type d'appareil : . . . . . récepteur PLL multifréquences avec deux unités de réception, technologie Diversity

Bande de fréquences radio : . . . . . 518–542 MHz, divisée en 64 canaux (voir tableau page 19)

Bande de fréquences audio : . . . . . 40–18 000 Hz

Taux de distorsion : . . . . . < 0,6 %

Dynamique : . . . . . > 105 dB

Elimination interférences : squelch signal pilote, Noise Mute

Sorties audio  
 2 x XLR, sym. : . . . . . 40 mV/150 Ω  
 1 x jack 6,35, asym. : . . . . . 250 mV/1 kΩ

Processus de charge : . . . . . –ΔU, 0ΔU, U<sub>MAX</sub>/surveillance temps

Température de fonctionnement : . . . . . 0–40 °C

Alimentation : . . . . . via le bloc secteur livré branché à 230 V/50 Hz

Dimensions l x h x p (sans antennes) : . . . . . 420 x 50 x 230 mm

Poids : . . . . . 2,25 kg

Tout droit de modification réservé.

## Receptor Dual UHF Diversity

Estas instrucciones van dirigidas a usuarios sin ningún conocimiento técnico específico. Lea atentamente estas instrucciones antes de utilizar el aparato y guárdelas para usos posteriores. Puede encontrar todos los elementos de funcionamiento y las conexiones que se describen en la página 3 desplegable.

### 1 Vista General

#### 1.1 Panel delantero

- 1 Panel de control y de visualización para la unidad de recepción CH 1
- 2 Panel de control y de visualización para la unidad de recepción CH 2
- 3 Antenas de recepción
- 4 Indicaciones del estado de la carga, cada una para las parejas derecha e izquierda de baterías recargables en el compartimento de batería
  - no se enciende: no hay baterías insertadas, no están correctamente insertadas, o las baterías son defectuosas
  - parpadea: la pareja de baterías se está cargando
  - se ilumina continuamente: la pareja de baterías está completamente cargada
- 5 Compartimento para baterías recargables para cargar las baterías hidrúridas de metal/níquel recargables entregadas (NiMH) que pueden usarse para la alimentación de los emisores de petaca y micrófonos inalámbricos
- 6 Control de volumen VOL\*
- 7 Botón ▲\* para buscar el grupo/canal en orden ascendente (en el modo de ajuste de grupo/modo de ajuste de canal) y para activar la función de bloqueo (en el modo de ajuste de bloqueo)
- 8 Botón ▼\* para buscar el grupo/canal en orden descendente (modo de ajuste de grupo/modo de ajuste de canal) y para desactivar la función de bloqueo (en el modo de ajuste de bloqueo)
- 9 Botón SET\*
  - con el aparato no bloqueado:
  - para seleccionar y abandonar los modos de ajuste para el grupo/canal, función de bloqueo

☞ capítulos 6.1, 6.1.1

\*para la unidad de recepción CH 1 y la unidad de recepción CH 2 respectivamente

con el aparato bloqueado:

para seleccionar y abandonar el modo de ajuste para la función de bloqueo ☞ capítulo 6.1.1

- 10 Visualizador LC multifunción (fig. 2)
  - a indicación RF\* (frecuencia de radio) para la potencia de la señal de radio recibida: cuanto más larga sea la barra gráfica, mejor es la recepción
  - b indicación AF\* (frecuencia de audio) para el volumen de la señal de audio recibida [independiente de los controles de volumen VOL (6)]: cuanto más larga sea la barra gráfica, más alto es el nivel de volumen
  - c indicación\* del grupo (R, b, L o d) y del canal de transmisión (1–16)
    - Las frecuencias correspondientes están indicadas en la tabla de la fig. 4, en la página 25.
  - d indicaciones de recepción\* [A] y [B]: indican cual de las dos antenas recibe la señal de radio más potente
  - e indicación MUTE\*: indica que la unidad de recepción correspondiente se silencia porque no recibe ninguna señal de radio o porque la señal de radio recibida es demasiado pobre o porque se ha encendido la función de silenciamiento del micrófono inalámbrico MH-8800G/5
- 11 Interruptor POWER
- 12 Soportes de montaje para insertar el receptor en un rack ☞ capítulo 4


#### 1.2 Panel trasero

- 13 Jacks de antena BNC ANT. 1 y ANT. 2 para las dos antenas entregadas (3)
- 14 Salidas AF OUTPUT BAL. (XLR, sim.) para la señal de salida de la unidad de recepción CH 1 y la señal de la unidad de recepción CH 2, para la conexión a dos entradas de micrófono simétricas, por ejemplo un mezclador o un amplificador
- 15 Control SQUELCH\* para ajustar el umbral para la eliminación de interferencias
- 16 Salida de la señal de suma de las dos unidades de recepción CH 1 y CH 2 (jack 6,3 mm, asim.) para la conexión a una entrada de línea por ejemplo de un mezclador o un amplificador
- 17 Jack de alimentación para la conexión del alimentador entregado


## 2 Notas de Seguridad

Los aparatos (receptor y alimentador) corresponden a todas las directivas relevantes de la UE y por ello están marcadas con **CE**.

**ADVERTENCIA** El alimentador utiliza un voltaje peligroso. Deje el mantenimiento sólo en manos de personal especializado. Una manipulación inexperta puede causar un riesgo de shock eléctrico.



- Los aparatos están adecuados para su aplicación sólo en interiores. Protéjalos de goteos y salpicaduras, elevada humedad del aire y calor (temperatura ambiente admisible: 0–40 °C).
- No utilice el receptor y desconecte inmediatamente el alimentador de la corriente si:
  1. Los aparatos están visiblemente dañados.
  2. Los aparatos han sufrido daños después de una caída o accidente similar.
  3. No funcionan correctamente.
 Sólo el personal técnico puede reparar los aparatos bajo cualquier circunstancia.
- Utilice sólo un paño suave y seco para la limpieza; no utilice nunca ni agua ni productos químicos.
- No podrá reclamarse garantía o responsabilidad alguna por cualquier daño personal o material resultante si los aparatos se utilizan para otros fines diferentes a los originalmente concebidos, si no se conectan o no se utilizan adecuadamente o no se reparan por expertos.



Si los aparatos se van a dejar fuera de servicio definitivamente, deshágase de los aparatos según las normativas locales.

## 3 Aplicaciones y Accesorios

Junto con dos emisores adecuados de JTS, el receptor multifrecuencia dual US-903DCPRO/5 constituye un sistema de transmisión de audio inalámbrico. La transmisión inalámbrica de música o habla al sistema de audio asegura al músico libertad de movimiento durante el espectáculo. El rango de transmisión depende de las condiciones locales y puede alcanzar un máximo de 100 m.

El receptor funciona con técnica “diversity”: La señal de transmisión se recibe mediante dos antenas colocadas a una distancia la una de la otra. El sistema electrónico selecciona la señal de la mejor calidad y la pasa a las entradas de las unidades de recepción.

Para la recepción están disponibles cuatro grupos (A–D) con 16 canales de transmisión, es decir, 64 canales de transmisión en total ajustados de fábrica. Estos canales en la gama UHF de 518–542 MHz se pueden seleccionar como se desee.

El aparato se entrega con cuatro baterías hídridas de metal/níquel recargables (1300 mAh) que se pueden usar para la alimentación de dos emisores y que pueden ser convenientemente cargadas mediante la unidad de carga integrada.

Junto con el receptor US-903DCPRO/5 se pueden usar los siguientes **emisores** de la gama de productos de JTS:

**MH-8800G/5** número de referencia 25.5450 micrófono de mano dinámico con emisor multifrecuencia integrado

**PT-920BG/5** número de referencia 25.5490 emisor de petaca multifrecuencia con micrófono de solapa


Para aumentar el rango y la resistencia a las interferencias, se pueden usar dos **amplificadores de antena UB-900I** (número de referencia 15.0830) disponibles opcionalmente. Los amplificadores se alimentan mediante los jacks de antena del receptor.

Cuando se usen varios receptores en el sistema de audio, se puede usar el **repartidor de antena UA-960** (número de referencia 15.0820). También puede alimentar un máximo de cuatro receptores.

### 3.1 Conformidad y aprobación

Por la presente, MONACOR INTERNATIONAL declara que el producto US-903DCPRO/5 cumple con la directiva 2014/53/UE. La declaración de conformidad de la UE está disponible en Internet: [www.jts-europe.com](http://www.jts-europe.com)

Se aplican restricciones o requisitos en los siguientes países:

	CZ	EL	FI	FR
	IT	LT	MT	PL

Siempre deben tenerse en cuenta las regulaciones del país donde se utiliza el producto. Antes de utilizar el producto, póngase en contacto con la filial de MONACOR o con las autoridades competentes del país. Puede encontrar enlaces a las autoridades nacionales desde la siguiente dirección de Internet: [www.cept.org](http://www.cept.org)

→ ECC

→ Topics

→ Other spectrum topics: SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes

→ EFIS and National Frequency Tables

## 4 Instalación en un Rack

El US-903DCPRO/5 está previsto como aparato de sobremesa o para instalación en un rack de 482 mm (19") de ancho. Para la instalación en un rack desatornille los cuatro pies y atornille los dos soportes de montaje entregados (12) con dos tornillos cada uno en el frontal a los lados derecho e izquierdo de la carcasa.

## 5 Conexión

1) Inserte las dos antenas entregadas (3) en los jacks de antena BNC ANT. 1 y ANT. 2 (13) y póngalos en posición vertical.

2) Para conectar el aparato siguiente (por ejemplo un mezclador, un amplificador) se pueden usar las siguientes salidas de audio:

### AF OUTPUT BAL. (14)

salidas XLR simétricas, para las señales de salida de las unidades de recepción CH 1 y CH 2 para conectar a una entrada de micrófono simétrica cada una

### AF MIXED OUTPUT UNBAL. (16)

salida 6.3mm asimétrica, para la señal de suma de las dos unidades de recepción para la conexión a una entrada de línea (se entrega un cable de conexión adecuado)

3) Conecte el alimentador entregado al jack (17) para la alimentación y a una toma de corriente (230V/50Hz).



## 6 Funcionamiento

Encienda el receptor con el interruptor POWER (11). El visualizador (10) muestra el grupo ajustado y el canal de transmisión ajustado (c) cada uno para las dos unidades de recepción. Si una unidad de recepción no recibe una señal de radio suficientemente potente o si la función de silenciamiento del micrófono inalámbrico MH-8800G/5 está encendida, la unidad de recepción está silenciada y el visualizador muestra MUTE (e).

Haga los ajustes siguientes separadamente para cada unidad de recepción.

1) Antes de encender el emisor, ajuste la unidad de recepción en un canal de transmisión libre y sin interferencias, vea el capítulo 6.1. Mediante el aparato de audio conectado a la salida, no se deben oír señales o interferencias de otras transmisiones y la barra gráfica de recepción RF (a) no debe indicar ninguna señal.

2) Encienda el micrófono inalámbrico MH-8800G/5 o el emisor de petaca PT-920BG/5 y ajústelo en el mismo grupo y el mismo canal de transmisión ajustado en el receptor: vea el manual de instrucciones del micrófono o del emisor.

Si el emisor y el receptor están ajustados en el mismo canal y si se recibe una señal de radio de potencia suficiente, se desactivará el silenciamiento [se apaga la indicación MUTE (e)]. Una de las indicaciones  o  (d) se encenderá para indicar cual de las dos antenas recibe la señal de radio más potente. La barra gráfica RF (a) indica la calidad de recepción: cuantos más segmentos se enciendan en la barra gráfica, mejor es la recepción.

Si la recepción es pobre o tiene interferencias, compruebe:

- a si la recepción es mejor en otro canal de transmisión.
- b si las baterías del emisor ya no están suficientemente cargadas (vea el estado de la batería en el emisor).
- c si la distancia entre el emisor y el receptor es demasiado grande.
- d si la recepción se ve alterada por objetos en la trayectoria de transmisión.  
El emisor y el receptor deberían guardar una distancia mínima de 50 cm con objetos de



metal y cualquier fuente de interferencias, por ejemplo motores o fluorescentes.

- e si la recepción puede mejorarse girando las antenas.
  - f si el silenciamiento ha sido ajustado demasiado alto con el control SQUELCH (15) (vea el paso operativo 5).
- 3) Hable/cante en el micrófono. La barra gráfica AF (b) indica el nivel de volumen de la señal de audio recibida: Cuantos más segmentos se iluminen en la barra gráfica, más alto es el nivel de volumen.
- Ajuste el micrófono inalámbrico o el emisor de petaca en un volumen óptimo mediante la indicación AF: vea el manual de instrucciones del micrófono o del emisor.

- 4) Adecue el nivel de salida de la unidad de recepción mediante el control de volumen VOL (6) a la entrada del aparato siguiente.

- 5) Con el control SQUELCH (15) ajuste el valor de umbral para la respuesta del silenciador. Cuanto más girado está el control en el sentido de las agujas del reloj, más alto es el valor de umbral.

El silenciador silenciará la unidad de recepción si durante intervalos de música se reciben señales de interferencia de alta frecuencia de las cuales los niveles están por debajo del valor de umbral ajustado. Con un valor de umbral más alto, sin embargo, el rango de transmisión del sistema inalámbrico también se reducirá como la unidad de recepción también se silenciará si la potencia de la señal de radio del micrófono cae por debajo del valor de umbral ajustado. Así, se puede ajustar un valor de umbral más alto con el control SQUELCH si la recepción de la señal de micrófono es buena. Sin embargo, con una distancia mayor entre el emisor y el receptor se debería seleccionar un valor más bajo.

- 6) Tras el funcionamiento apague el receptor con el interruptor POWER (11). Recuerde apagar los micrófonos inalámbricos/emisores de petaca también, de otro modo las baterías estarán gastadas la próxima vez que se use el sistema.

Si no se usa el receptor durante un largo periodo, desconecte el alimentador de la corriente porque ésta tendrá un bajo consumo incluso cuando el receptor esté apagado.

**Nota:** El apagado del aparato no afecta a la unidad de carga integrada (capítulo 6.2). El proceso de carga no se interrumpirá antes de desconectar el alimentador de la toma de corriente.

## 6.1 Ajuste del grupo y el canal de transmisión

- 1) Mantenga el botón SET (9) pulsado durante 2 seg. hasta que el visualizador indique brevemente *SEt uP*. Luego el grupo ajustado (R, b, E o d) parpadea sobre la inscripción GROUP (c) y así indica el modo de ajuste de grupo activado.

**Nota:** Para abandonar el modo de ajuste sin hacer ningún ajuste, pulse el botón SET repetidamente hasta que el visualizador indique *E Rn E E L*. Luego el aparato volverá al funcionamiento normal.

- 2) Mientras el grupo parpadee en el visualizador, es posible ajustarlo: Con el botón ▲ (7) se buscarán los grupos en orden ascendente, con el botón ▼ (8) se buscarán en orden descendente. Los canales correspondientes y las frecuencias de transmisión se pueden encontrar en la siguiente tabla:

Grupo →	A	B	C	D
Canal ↓				
1	522,250	518,750	519,125	518,625
2	523,500	519,375	519,750	519,125
3	524,500	521,125	520,625	519,875
4	525,125	522,000	521,750	521,625
5	526,250	523,250	522,500	523,875
6	527,125	524,250	524,125	525,125
7	528,500	524,875	524,875	525,875
8	531,500	526,000	526,250	527,125
9	532,250	526,875	527,000	528,875
10	533,875	528,250	528,875	529,375
11	535,000	531,250	532,500	530,875
12	536,500	532,000	533,875	531,375
13	537,000	533,625	534,625	532,125
14	538,750	534,750	535,750	534,250
15	539,750	536,250	536,375	535,625
16	541,250	541,750	541,750	541,625

Fig. 4 Frecuencias de transmisión en MHz de los grupos y canales

**Nota:** Si se utilizan otros sistemas de transmisión inalámbricos con este sistema inalámbrico al mismo tiempo, las frecuencias de radio de los sistemas individuales deberían combinarse cuidadosamente las unas con las otras para evitar interferencias.

- 3) Confirme la entrada con el botón SET. El canal de transmisión presente ahora parpadea sobre la inscripción CHANNEL (c) en el visualizador, el modo de ajuste de canal está activo.
- 4) Utilice los botones de flecha para ajustar el canal de transmisión (1–16): Con el botón ▼ los

canales se buscarán en orden descendente, con el botón ▲ en orden ascendente.

**Nota:** No es posible ajustar las dos unidades en el mismo canal. El canal seleccionado para una unidad de recepción se saltará automáticamente durante el ajuste de canal para otra unidad de recepción.

- 5) Para guardar los ajustes para el grupo y el canal de transmisión, pulse el botón SET. El visualizador indica brevemente  $5\text{E}\alpha r E$ , el modo de ajuste se abandonará, y el aparato se pondrá en funcionamiento normal.

### 6.1.1 Modo de bloqueo (bloquear los botones de selección de canal)

Para prevenir cambios accidentales de los canales de transmisión seleccionados, es posible activar el modo de bloqueo. Con el modo de bloqueo activado, ya no es posible seleccionar el modo de ajuste de grupo/modo de ajuste de canal para las dos unidades de recepción.

- 1) Para **activar** el modo de bloqueo, mantenga el botón SET (9) en uno de los paneles de control pulsado durante 2 seg. hasta que el visualizador indique brevemente  $5\text{E}\text{E}\alpha P$ . Luego el grupo ajustado parpadeará. Pulse el botón SET dos veces más hasta que  $L\alpha c \text{BFF}$  parpadee en el visualizador. Pulse el botón ▲ (7) de manera que  $L\alpha c \text{Bn}$  parpadee ahora en el visualizador. Luego pulse el botón SET. Aparece brevemente  $5\text{E}\alpha r E$  antes de que el aparato se ponga en funcionamiento normal.
- 2) Para **desactivar** el modo de bloqueo, mantenga el botón SET en uno de los paneles de control pulsado durante 2 seg. hasta que  $L\alpha c \text{Bn}$  parpadee en el visualizador. Con el botón ▼ (8) conmute a  $L\alpha c \text{BFF}$  y confirme con el botón SET. Aparecerá brevemente  $5\text{E}\alpha r E$ , el aparato permite la utilización de los botones sin limitación.

**Nota:** El modo de bloqueo no se desactivará apagando el receptor. Después de encender, la selección de canal continuará estando bloqueada.

## 6.2 Recargar las baterías recargables

La unidad de carga rápida integrada permite cargar dos parejas de baterías recargables NiCd o NiMH de tipo AA. Se entregan cuatro baterías recargables NiMH (1300mAh) con el receptor.

**¡PRECAUCIÓN!** Con la unidad de carga sólo se deben cargar baterías recargables NiCd o NiMH. ¡Si se intenta cargar baterías no recargables, éstas pueden derramarse o incluso explotar!

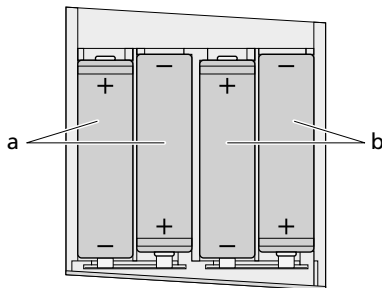


Fig. 5 Compartimento de las baterías recargables abierto

- 1) Para abrir el compartimento (5) para baterías recargables, presione el símbolo ▲. El compartimento se desconecta y se puede sacar hasta el tope.
- 2) Inserte una o dos parejas de baterías recargables (a, b) en el compartimento, con los polos positivo y negativo como se muestra en la fig. 5. La polaridad correcta también se imprime en el frontal del compartimento. Inserte las baterías recargables de manera que el polo respectivo de la batería que muestra a la impresión corresponda al símbolo respectivo de la polaridad (⊕ o ⊖).

**Nota:** Inserte sólo las baterías recargables por parejas. No se puede recargar una sola batería recargable de una pareja.

3) Cierre el compartimiento de nuevo: Presione el compartimiento hasta que encaje.

4) En cuanto el receptor se conecte a una toma de corriente mediante el alimentador (capítulo 5), empezará el proceso de carga, incluso con el receptor apagado. Esto se muestra mediante un parpadeo rápido de las indicaciones del estado de carga (4).

Si la indicación correspondiente del estado de carga permanece oscura, no se hará ninguna carga.

- O bien no se ha insertado ninguna pareja de baterías recargables,
- o bien al menos una de las baterías recargables se ha insertado mal,
- o al menos una de las baterías recargables es defectuosa.
- Un parpadeo lento en tres veces indica que el aparato se desconectó de la corriente y que la alimentación ha sido restablecida. Luego la unidad de carga está lista de nuevo para el funcionamiento.

5) Tras terminar el proceso de carga, la unidad de carga conmutará a carga de compensación de batería, la indicación correspondiente del estado de carga se encenderá continuamente. Ahora las baterías recargables están completamente cargadas y se pueden sacar.



No deposite nunca las baterías gastadas en el contenedor normal. Deshágase de las baterías según las normativas locales.

## 7 Especificaciones

Tipo de aparato: . . . . . receptor multifrecuencia PLL con dos unidades de recepción y técnica diversity

Rango de frecuencia de radio: . . . . 518–542 MHz, dividida en 64 canales (vea tabla página 25)

Rango de frecuencia de audio: . . . . 40–18 000 Hz

THD: . . . . . < 0,6 %

Rango dinámico : . . . . . > 105 dB

Supresión de ruido: . . . . . tono piloto y noise squelch

Salidas audio

2 × XLR, sim.: . . . . . 40 mV/150 Ω

1 × jack 6,3 mm, asim.: 250 mV/1 kΩ

Proceso de carga: . . . . . –ΔU, 0ΔU, U<sub>MAX</sub>/supervisión de tiempo

Temperatura ambiente: . . . 0–40 °C

Alimentación: . . . . . mediante el alimentador entregado, conectado a 230 V/50 Hz

Dimensiones B × H × P

(sin antenas): . . . . . 420 × 50 × 230 mm

Peso: . . . . . 2,25 kg

Sujeto a modificaciones técnicas.

*[www.jts-europe.com](http://www.jts-europe.com)*